

Landtag dankt sachsen-anhaltischen Soldaten im Auslandseinsatz

Landtagspräsidentin Brakebusch übergibt Anerkennungsmedaillen in der Clausewitz-Kaserne in Burg

Im Rahmen der Weihnachtsfeier des Familienbetreuungsentrums Burg der Bundeswehr wird **Landtagspräsidentin Gabriele Brakebusch** am

Samstag, 9. Dezember 2017, 15.00 Uhr

die Anerkennungsmedaille des Landtags von Sachsen-Anhalt für Soldatinnen und Soldaten aus Sachsen-Anhalt, die sich über das Weihnachtsfest in einem Auslandseinsatz befinden, übergeben. Gemeinsam mit dem Kommandeur des Landeskommandos Sachsen-Anhalt, Oberst Halvor Adrian, wird Brakebusch dabei auch mit deren Familienangehörigen zusammentreffen.

Seit 2003 ist diese Medaille Ausdruck des Danks und des Respekts der Politik und Gesellschaft Sachsen-Anhalts für den humanitären Einsatz der Mitbürgerinnen und Mitbürger in Uniform in den verschiedenen Krisenregionen der Welt. Zum Jahresende 2017 werden 200 Soldatinnen und Soldaten und vier Polizeibeamte aus Sachsen-Anhalt ihren Dienst in den Einsatzgebieten von Afrika bis hin zum Kosovo und Afghanistan versehen.

„Innerhalb Europas leben wir frei von kriegerischen Auseinandersetzungen, ein schätzenswertes und schützenswertes Gut“, betont **Landtagspräsidentin Brakebusch**. „Frei von Sorgen zu sein, bedeutet weit mehr, als innerhalb der Grenzen Europas in dieser friedvollen Gemeinschaft leben zu können. Es bedeutet auch, an den Krisenherden der Welt dafür zu sorgen, die freiheitlich-demokratische Grundordnung, die Menschenwürde, die zivilisierte Welt gegen jeden Angriff zu verteidigen. „Es sollte immer unser Ziel sein“, so Brakebusch, „den Menschen vor Ort und auf Zeit Hilfe und Unterstützung zu gewähren. Ich hoffe und wünsche mir, dass alle Soldatinnen und Soldaten gesund nach Hause zurückkehren und an der Sinnhaftigkeit ihrer Einsätze nicht zweifeln müssen.“

Der Truppenbetreuungssender „Radio Andernach“ wird die Weihnachtsbotschaft der Landtagspräsidentin aufnehmen. Diese wird am 24. Dezember 2017 in alle Teile der Welt gesendet.